

Präsident Putin hat ein Dekret über nationale Entwicklungsziele bis 2030 unterzeichnet, [das auf der Website](#) des Kremls veröffentlicht wurde.

Gemäß dem Dekret gehören zu den nationalen Zielen: Erhaltung der Bevölkerung, der Gesundheit und des Wohlergehens der Menschen; Möglichkeiten zur Selbstverwirklichung und zur Entwicklung von Talenten; eine komfortable und sichere Umgebung für das Leben; menschenwürdige, effiziente Arbeit und erfolgreiches Unternehmertum; digitale Transformation.

Die Ziele zielen darauf ab, die Lebenserwartung in Russland bis 2030 auf 78 Jahre zu erhöhen und die Armutsrate im Vergleich zu 2017 zu halbieren. Darüber hinaus ist laut dem Erlass geplant, den Anteil der Bürger, die systematisch Sportunterricht und Sport treiben, bis 2030 auf 70 Prozent zu erhöhen.

Dem Dekret zufolge soll Russland bis 2030 zu den zehn Ländern der Welt gehören, die in Bezug auf die Qualität der allgemeinen Bildung und den Umfang von Forschung und Entwicklung, auch durch die Schaffung eines effektiven Hochschulsystems, zu den zehn führenden Ländern der Welt gehören.

Ein weiteres Ziel ist es, den Anteil der Russen, die an freiwilligen Aktivitäten teilnehmen, auf 15% zu erhöhen.

Ebenfalls bis 2030 sollen die Wohnverhältnisse jährlich von mindestens 5 Millionen Familien verbessert werden, und das Volumen des Wohnungsbaus soll auf mindestens 120 Millionen Quadratmeter pro Jahr steigen.

Darüber hinaus sollte ein nachhaltiges System für die Bewirtschaftung von festem Müll eingerichtet werden, das sicherstellt, dass 100 % des Abfalls sortiert und die Menge des auf Deponien entsorgten Abfalls halbiert wird.

Der Anteil des Straßennetzes in den größten Städten, der die gesetzlichen Anforderungen erfüllt, sollte mindestens 85% erreichen.

Die Emissionen gefährlicher Schadstoffe, die die größten negativen Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben, sollten halbiert werden. Es sollten auch die gefährlichsten Objekte der angesammelten Umweltschäden beseitigt und die Gewässer, darunter die Wolga, der Baikalsee und der Telezkoje-See, ökologisch saniert werden.

Das reale Wachstum der Investitionen in Anlagekapital in Russland bis 2030 sollte bis 2020 70% erreichen.

Sichergestellt werden soll auch, dass „die Wachstumsrate des Bruttoinlandsprodukts (BIP) des Landes über dem Weltdurchschnitt liegt und gleichzeitig die makroökonomische Stabilität gewahrt bleibt, ... die Rate des nachhaltigen Wachstums des persönlichen Einkommens und das Niveau der Altersvorsorge nicht unter der Inflationsrate liegt“ und „das reale Wachstum der Exporte von nicht ressourcengebundenen Gütern mindestens 70% im Vergleich zu 2020 beträgt“.

„Die vorrangige Aufgabe, die der Präsident der Regierung gestellt hat, ist die Wiederherstellung der Beschäftigung, die Wiederherstellung der Situation auf dem

Arbeitsmarkt aufgrund der durch die Coronavirus-Infektion verursachten Krise, in der sich die Arbeitslosigkeit erhöht hat. Daher besteht die vorrangige Aufgabe darin, Beschäftigung und Einkommen wiederherzustellen. In Zukunft ist es wichtig, durch wirtschaftliches Wachstum und die Entwicklung des Unternehmertums sicherzustellen, dass die Hauptaufgabe darin besteht, das Einkommensniveau russischer Familien zu erhöhen“, erklärte Maxim Oreschkin, Berater des Präsidenten, vor Journalisten.

In der vergangenen Woche hat der Präsident seine Verwaltung beauftragt, Verordnungsentwürfe zur Konsolidierung der nationalen Entwicklungsziele bis 2030 auszuarbeiten, und die Regierung und den Staatsrat, die nationalen Projekte auf ihrer Grundlage innerhalb von drei Monaten anzupassen.

„Unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Abstimmung über die Verfassung und der Ergebnisse der heutigen Diskussion bitte ich natürlich die Präsidialverwaltung, zusammen mit den zuständigen Abteilungen, die Regierung als Ganzes, Entwürfe für Dekrete vorzubereiten, in denen die nationalen Entwicklungsziele für den Zeitraum bis 2030 festgelegt werden, wie es die Kollegen heute vorgeschlagen haben“, hatte Putin auf einer Sitzung des Präsidialrats für strategische Entwicklung und nationale Projekte gesagt.

Zugleich betonte Putin: „Je konkreter die Aufgaben, die wir zu lösen haben, und die Ziele, die wir zu erreichen haben, sind, desto besser wird es für uns alle sein.

Zuvor, während des Treffens, sagte Premierminister Michail Mischustin, dass die Anpassung der nationalen Projekte bis zum Herbst abgeschlossen sein sollte, und räumte die Möglichkeit ein, die Frist für die Erreichung der nationalen Ziele bis 2030 zu verlängern.

Das Ziel der Halbierung der Armutsrate im Vergleich zu 2017 soll laut Präsidialerlass erst bis 2030 und nicht wie bisher geplant bis 2024 erreicht werden.

[Указ о национальных целях развития России до 2030 года](#)

Übersetzung: R-News